



© Lawinenwarndienst Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Freitag 02. Januar 2015

PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR SAMSTAG 3. JANUAR 2015

VORSICHT BEI TRIEBSCHNEEANSAMMLUNGEN UND ÜBERGÄNGEN VON WENIG ZU VIEL SCHNEE



TYPISCHE SITUATION

Altschnee mit Schwachschicht(en)

LAWINENGEFAHR

In Südtirols Bergen herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2. Die Hauptgefahr geht von den alten, gut erkennbaren Triebschneeansammlungen aus. In der wärmsten Tageszeit steigt in den sehr sonnenexponierten Hängen die Möglichkeit einer Lawinenauslösung, auch spontan, wegen der Schwächung der Bindungen.

Zuverlässigkeit: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

In den vergangenen Tagen hat der markante Temperaturanstieg in Kombination mit der direkten Sonnenstrahlung die oberflächennahen Schichten der Schneedecke beeinflusst. In den sehr sonnenexponierten Hängen hat sich die Schneedecke etwas verfestigt und es haben sich auch neue Schmelzkrusten gebildet. In den nördlichen und schattigen Hängen bleiben die störungsanfälligen Eigenschaften erhalten und die alten Triebschneepakete müssen weiterhin als kritisch angesehen werden. Die Altschneedecke ist durch den starken Wind der letzten Tage unregelmäßig verteilt. Bis auf den Boden abgewehte Bereiche wechseln mit tief eingewehten Mulden. Im Norden des Landes bilden sich mit etwas Neuschnee und starkem NW Wind wieder frische kleine Triebschneeansammlungen.

BERGWETTER

Verfügbar unter http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp